

20

JAHRE

SCHOENE FELD
SCHOR



Herzlichen
Glückwunsch



20 Jahre

Jubiläum







Der Spaß war den Mitgliedern des Schoenefeldt-Chors bei der zurückliegenden Chorfreizeit in Günne anzusehen. Ein neuer Projektchor startet in dieser Woche.



Projektchor unter dem Motto „Ich kann ja doch singen!“

Oelde/Beckum/Ahlen (gl). Ein neuer Projektchor für „Einsteiger, Duschkabinen- und Radiomitsänger“ startet an drei Standorten, unter anderem in Oelde und Beckum. Der Schoenefeldt-Chor öffnet die Tür für alle, die gern singen und denken, sie können es nicht. Mit dem Leitspruch: „Ich kann ja doch singen!“ will Projektleiterin Sabrina Weitzmann einer Ankündigung zufolge alle Menschen, die mit Überzeugung von sich behaupten, dass sie nicht singen können, vom Gegenteil überzeugen.

Dabei arbeite die gelernte Kinderkrankenschwester mit einem neuartigen Probenkonzept. Die Titel wurden im Vorfeld in Studioqualität produziert und sollen als sogenannte „Teach-Tracks“ den Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden. „Was in Amerika schon gang und gäbe ist, will der Schoenefeldt-Chor den Westfalen schmackhaft machen“, berichtet Sabrina Weitzmann. „Ich kenne das Gefühl sehr genau aus meiner Anfängerzeit: Man würde gern mit anderen zusammen singen, traut sich aber nicht. Dabei ist es ein so tolles Gefühl mit vielen dasselbe zu tun und moderne Lie-

der wie ‚Atemlos‘ von Helene Fischer oder ‚Happy‘ von Pharrell Williams zu schmettern.“

Das Projekt startet in dieser Woche und soll in einem gemeinsamen Auftritt beim Gemeindefest der Christus-Kirche in Beckum am 28. September münden.

Im Schoenefeldt-Chor gelte der Grundsatz: „Jeder kann singen.“ Alle würden gleichermaßen gefördert, ohne Vorsingen, ohne Notenkenntnisse. Spaß am Singen und Freude an der Gemeinschaft seien das Ziel aller Beteiligten. „Singen ist total normal und sollte nicht mit Hemmungen behaftet sein“, erklärt Sabrina Weitzmann, die bereits Chorprojekte an der Uniklinik Münster und beim LWL unter dem Aspekt „Singen und Gesundheit“ angeboten hat.

Das Projekt „Ich kann ja doch singen!“ findet an den drei Standorten des Schoenefeldt-Chors statt und startet am heutigen Dienstag um 20 Uhr in der Stadtbücherei Ahlen, am Mittwoch, 14. Mai, um 20 Uhr im Gemeindehaus der Christus-Kirche in Beckum, und am Donnerstag, 15. Mai, um 19.30 Uhr im Musikraum 301 (UG) der VHS in Oelde.



... goes 'round
the
world





Spaß am Gesang: Der Projektchor Schoenefeldt hat zahlreiche Anhänger im Kreis Warendorf. Im September beginnt der neue Zyklus, der mit einem Auftritt zur Vorweihnachtszeit endet.

Projektchor bimest 13 Wochen sechs Lieder aus „Frozen“

Kreis Warendorf (gl). Der Schoenefeldt-Chor startet am 3. September mit einem neuen Projekt in die Herbst- und Wintersaison. Das Thema in diesem Jahr: „Frozen“, eine Märchenproduktion aus dem Hause Walt Disney.

Der Schoenefeldt-Chor arbeitet nach einem Konzept, das Teamgeist und Selbstverantwortung der Chormitglieder fördert und mit dem die Basis für die Arbeit mit großen Gruppen geschaffen wird. Mehrere Chorleiter proben an verschiedenen Standorten dasselbe Repertoire, um es bei Konzerten gemeinsam zu präsentieren.

Allen Chorleitern sowie den Sängern stehen für ihre Arbeit sogenannte Teach-Tracks zur Verfügung, die ein Lernen ohne Lehrer möglich machen. Der Spaß am Tun steht im Vordergrund.

„Mit den sechs schönsten Songs

aus dem bezaubernden Weihnachtsfilm ‚Die Eiskönigin – völlig unverfroren‘ wollen wir Menschen aus dem ganzen Kreis Warendorf neugierig machen und in die Welt der Musical- und Filmmusik entführen“, schwärmt Chorleiter Stefan Schoenefeldt.

Das gesamte Projekt läuft 13 Wochen und endet mit einem öffentlichen Abschlusskonzert im Dezember.

„Ich bin kein Zauberer, aber den Projektchorteilnehmern stehen neben den Proben Teach-Tracks für zu Hause und unterwegs zur Verfügung. So kann jeder auch mal kurz zwischendurch, auf dem Weg zur Arbeit, unter der Dusche oder beim Kochen das Liedgut verinnerlichen und auffrischen. Außerdem prägt es sich so am besten ein,“ erklärt Schoenefeldt.

Mit diesem Konzept können endlich auch Berufstätige teilnehmen, oder Menschen, die hin

und wieder bei einer Probe fehlen müssen, da sie zeitlich stark eingebunden sind. Gesucht werden Menschen jeden Alters, die gerne singen, Musik lieben und Spaß an der Gemeinschaft haben. Singen befreit, macht glücklich und ist erwiesenermaßen sehr gesund. Jedem Teilnehmer stehen wöchentlich vier Chorproben zur freien Auswahl. Projektstart ist am 3. September, 20 Uhr, in Haus Heuer, Gartenstraße 18 in Beelen; am 4. September, 20 Uhr in der Stadtbücherei, Südenmauer 21 in Ahlen (oberste Etage, Klingel VHS); am 5. September, 20 Uhr im Gemeindehaus der Christus-Kirche, Nordwall 40 in Beckum; am 6. September, 19.45 Uhr im Bürgerhaus, Bernhard-Raestrup-Platz 10 in Oelde. Die Kosten betragen 33 Euro pro Person.

Informationen unter ☎ telefonisch unter ☎ 0171/2055419.



www.schoenefeldt.de

Besondere Aktion zum Jubiläum

„Schoenefeldt Chor goes ´round the world“



In den Sommerferien des 20. Jubiläumsjahres vom Schoenefeldt Chor haben sich die engagierten Sängerinnen und Sänger etwas ganz Besonderes ausgedacht: Die Aktion „Schoenefeldt Chor goes ´round the world“.

Egal, wohin die Reise führt, die Singenden haben außer ihrer Liebe zur Musik auch immer ihre Übungs- videos auf dem Handy und ihre Chorjacke im Reisegepäck. So aus-



gerüstet, kann jeder fernab der himelischen Chorproben allein am weiten Strand oder sogar auf dem höchsten Berg singen und ein Foto von sich schießen (lassen). Die schönen Schnapshots werden auf der Homepage gesammelt und veröffentlicht. Angefangen hat alles mit einem Foto an der Golden Gate Bridge in San Fransisco, mittlerweile sind schon in ganz Deutschland und in der Türkei Bilder entstanden.

Der Chor

Das Konzept beim Schoenefeldt Chor hat sich in den letzten zwanzig Jahren stetig weiterentwickelt. „Den Sängerinnen und Sängern stehen neben den Proben auch ‚Teach Tracks‘ für zu Hause und unterwegs zur Verfügung. So kann jeder mal kurz zwischendurch auf dem Weg zu Arbeit, unter der Dusche, beim Kochen oder auf dem Weg in den Urlaub das Liedgut verinnerlichen und auffrischen. Außerdem prägt es sich so am besten ein,“ erklärt der



Namensgeber des Chores, Stefan Schoenefeldt. Mit diesem modernen Konzept können auch Berufstätige teilnehmen, oder Menschen, die hin und wieder eine Probe fehlen müssen, da sie zeitlich stark eingebunden sind.

Nach den Sommerferien geht es mit intensiven Proben für das Jubi-

läumskonzert am 15. November um 20 Uhr im Bürgerhaus Oelde, weiter. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Gesucht werden Menschen jeden Alters, die gerne singen, Musik lieben und Spaß an der Gemeinschaft haben. Jedem Teilnehmer stehen wöchentlich insgesamt fünf Chorproben zur Auswahl.

Die nächsten drei Termine lauten:

Fr. 30.08. um 18 Uhr - Bahnhof Schoenefeldt, Bahnhofplatz 1, Beckum
Mo. 02.09. um 20 Uhr - Haus Heuer, Gartenstraße 18, Beelen,
Di. 03.09. um 20 Uhr - Stadtbücherei Ahlen, Südenmauer 21, Ahlen, (oberste Etage, Klingel VHS)
Weitere Informationen unter www.schoenefeldt.de oder unter Tel. 0171/2055419.



Ortszeit Ahlen / Beckum September 2019





Melodien aus dem Musical „The Lion King“ probt ein Projektchor des Oelder Schoenefeldt-Chors, der donnerstags zusammenkommt.

Schoenefeldt-Chor singt bekannte Musical-Lieder

Oelde (gl). In dieser Woche startet der Schoenefeldt-Chor mit einem neuen Projektchor in Oelde. Thema ist laut Ankündigung eine Zusammenstellung der bekanntesten Lieder aus dem Musical „The Lion King“. Ziel sei ein öffentliches Abschlusskonzert vor den Herbstferien.

Gesucht werden Sänger jeden Alters, die das berühmte Musical oder den gleichnamigen Film kennen. „Keiner muss die Songs können, es reicht aus, die Musik zu lieben“, erklärt Stefan Schoenefeldt laut Mitteilung. „The Lion King“ hat bereits in Ahlen viele Menschen angelockt. Nun wollen wir die Musicalsongs auch in den anderen Probestandorten aufführen“, sagt Schoenefeldt. Bei diesen bekannten Melodien

müsse man einfach mitsingen. Projektteilnehmer hätten begeistert von ihren Erlebnissen und Gefühlen bei den Proben und dem Abschlusskonzert berichtet.

Ab dem 7. September heißt es der Ankündigung zufolge jeden Donnerstagabend um 19.30 Uhr im Bürgerhaus: Jeder kann Musical singen. „Singen ist der perfekte Ausgleich zum Beruf. Singen befreit und ermöglicht, Stress loszuwerden, neuem Stress vorzubeugen, Energie zu tanken und glücklich zu sein“, heißt es in der Mitteilung von Chorleiter Stefan Schoenefeldt. Die Teilnahme kostet 25 Euro.

 Weitere Informationen zum Chorprojekt gibt es unter www.schoenefeldt.de und unter  0171/2055419.





Heimat
Kultur-
bahnhof





Bester Chor des Westens: Schoenefeldt Chor im Vorentscheid

Der Schoenefeldt Chor aus dem Kreis Warendorf ist unter den besten 20 Chören des Landes Nordrhein-Westfalen. Das WDR-Fernsehen geht mit diesem Format in die dritte Staffel und ein TV-Team besuchte am Sonntag den Chor im Kulturbahnhof zu Beckum. Als Stefan Schoenefeldt 1999 seinen Chor in Ahlen gründete, war ihm nicht bewusst, wohin die Reise geht. Schließlich ist Singen natürlich, so der Chorleiter, der seinem Ensemble Spaß und Freude an Musik vermitteln möchte. „Jeder

kann singen!“ ist daher auch der Slogan des Schoenefeldt Chors. In Beelen, Beckum, Oelde sowie in Ahlen probt der Chor mit unterschiedlichen Chorleitern wöchentlich. Das Format „Der beste Chor des Westens“ stellt für den Projekt-Chor eine große Chance auf einen Gewinn von 10 000 Euro bereit, zu dem spendiert der WDR-Rundfunkchor dem Gewinner ein Konzert in der heimischen Stadt. Am 24. November heißt es dann: Daumen drücken. Der regionale Vorentscheid findet in Hamm statt.

We are
family





Als 50 der 100 Mitglieder des Schoenefeldt Chors traten am Freitagabend im Bürgerhaus Oelde auf. Zum Repertoire gehörten Lieder aus Musicals und aktuelle Hits. Nach dem Konzert waren alle Gäste eingeladen, mitzusingen und zu feiern. Bilder: Ormeloh

Selbst gebastelte Mikrofone hatten (v. l.) Annegret Eiternick, Barbara Darup, Birgit Bücken, Ulla Schüller und Karina Diekemper dabei.

Freude am Singen, Spaß in der Gruppe

de (lea). Lange hatten sie diesen Abend erwartet, umso mehr war dann schließlich der Tag für sie. Am Freitagabend freuten sich die Mitglieder des Schoenefeldt Chors beim „Mitsingding“ in Bestform vor dem begeisterten Publikum im Bürgerhaus.

„In 20 Jahren gibt es den Chor nicht, längst ist er zu einer Leidenschaft für alle Beteiligten geworden. Sieben Wochen lang hat Stefan Schöel allein für den Abend in Oelde was Großes aufzustellen, das

ist auch neu für mich“, sagte der Chorleiter kurz vor Beginn des Konzerts, als die Sängerinnen freudig und wohl leicht angespannt hinter dem Vorhang warteten.

Doch alle Anspannung schien verflogen, als die ersten Töne aus den Lautsprechern drangen. Mit der Chorhymne „We Are Family“ gelang es den Mitgliedern das Publikum mitzureißen. Die Freude am Singen und Tanzen merkte man den Sängerinnen auf der Bühne an, und sie übertrug sich schnell auf die Zuhörer.

Kaum jemand blieb still auf seinem Stuhl sitzen, als ein großer

Hit auf den anderen folgte. Mit Musical-Lieder aus „König der Löwen“, Rock-Balladen wie „Walking in Memphis“, Gospel-Gesang aus dem Film Sister Act und Klassikern wie „Man in the Mirror“ von Michael Jackson waren es bekannte Stücke, die gesungen wurden. Mehr als 50 Mitglieder bewiesen dabei, dass der Schoenefeldt Chor sein Publikum nicht nur mitreißen, sondern auch mit ruhigen Balladen zum Nachdenken anregen kann.

Das Programm am Abend gliederte sich in drei Teile. Zuerst fand das Konzert des Chors statt,

danach das „Mitsingding“, wobei alle Zuhörer aufgefordert waren, mitzusingen, und anschließend eine Aftershow-Party.

Die Freude am Singen und Feiern übertrug sich auf das Publikum. „Hoffentlich gibt es das demnächst wieder, wir würden auf jeden Fall wieder kommen“, sagte Karina Diekemper, die begeistert von dem Konzept des Abends war.

i Interessierte Sänger sind nach den Herbstferien immer donnerstags ab 19.45 Uhr zu den Proben des Schoenefeldt Chors im Bürgerhaus willkommen.



Oelde

„Mitsingding“ im Bürgerhaus

Kreis Warendorf (gl). Am Freitag, 20. Oktober, wird im Bürgerhaus Oelde ein abwechslungsreiches Programm mit dem Schoenefeldt Chor geboten. Die Besucher können sich auf ein Konzert, einen Spontan-Chor und eine anschließende Party freuen. Das „Mitsingding“ beginnt um 20 Uhr. Die Abendkasse im Bürgerhaus ist ab 19.30 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 5 Euro. Weitere Informationen unter www.schoenefeldt.de.



Chor - Wochenende



Konzerte



Die Arme zum Himmel: Singen befreit Körper und Seele. Der Schoenefeldt-Chor präsentiert sich im Landeswettbewerb mit einem Imagefilm.



Achtung Dreh: Die Aufnahmen kamen ganz natürlich rüber, weil die Akteure so lebendig bei der Sache waren. Bilder: Janzik



Schoenefeldt-Chor unter den besten im ganzen Land

Kreis Warendorf / Beckum (mjk). Das war ein ganz besonderer Probestern für den Schoenefeldt-Chor im Beckumer Kulturbahnhof. Ein Kamerateam von Bavaria Entertainment besuchte den Chor für weitere Dreharbeiten zum WDR-Format „Der beste Chor im Westen“. Es ging darum, einen kleinen Imagefilm zu erstellen, der den Chor und die Arbeit des Ensembles zeigt.

Der Schoenefeldt-Chor ist einer von 19 weiteren Chören, die sich für einen Vorentscheid-Termin qualifiziert haben. „Singen ist natürlich, der Spaß am Tun steht im Vordergrund“, sagt Stefan Schoenefeldt.

1999 gründete Stefan Schoene-

feldt das Ensemble im Kreisgebiet. So gibt es fortlaufende Proben in Ahlen, Beckum, Oelde sowie in Beelen, wobei die Gruppen von mehreren Chorleitern betreut werden. Mit sogenannten „Teach-Tracks“ ist ein Lernen sogar auch ohne direkte Chorleitung machbar. „So ist es möglich, dass auch mal kurz zwischendurch, unterwegs oder auch unter der Dusche das jeweilige Liedgut geübt werden kann“, sagt Schoenefeldt und schmunzelt dabei. Mit diesem Konzept können auch die Berufstätigen oder auch Chor-Mitglieder, die hin und wieder mal fehlen, weiterhin die Chorarbeit verfolgen.

Das Format „Der beste Chor des Westens“ ist für alle Sänger, die mit ihren blauen Jacken den

zum Ausdruck brachten.

Das Ensemble aus dem Kreis Warendorf ist nun Teil eines landesweiten Chorwettbewerbs und hat die Chance, 10 000 Euro zu gewinnen. Der WDR-Rundfunkchor spendiert ein gemeinsames Konzert mit dem Siegerchor in der eigenen Stadt. Der regionale Vorentscheid findet am 24. November in der Alfred-Fischer-Halle in Hamm statt. Ende November wird der Bericht zu diesem Wettbewerb im WDR-Fernsehen zu sehen sein.

Die Euphorie war an diesem Sonntag am Beckumer Kulturbahnhof akustisch deutlich spürbar. „Jeder kann singen“ lautet der Slogan des Schoenefeldt-Chors.

Und jeder kann mitmachen

SABRINA & STEFAN

BESTER CHOR IM QUARTIER

CHOR

OHRRÖHRER

EINHEIT

FROHE NEUJAHRS-PROJEKT

LACHEN

FELIZ NAVIDAD

FRÖHE UDE

GLÜCKSMOMENTE

DANKE ... für den

... MUT zum Singen!

Es ist toll, ein Teil von Euch zu sein!

Ihr bereichert meinen Alltag! Danke dafür!
Alles Gute für Euch, wünscht
Conny aus Oelde

im November 2019



Lieber Stefan,

Danke für so viele tolle Jahre mit Dir!!!

20 Jahre Schoenefeldt Chor ist schon eine tolle Leistung.

Die 20 Jahre kennen wir uns noch nicht, aber tatsächlich schon von klein auf. Mit 7 Jahren und den langen Haaren habe ich dich in der Musikschule beim Blockflöten kennen gelernt.

Schön ist, dass wir trotzdem einen langen Weg gemeinsam gegangen sind. Die Freude das du damals die Westfälischen Nachtigallen übernommen hast, oder dann hinterher die Schoenefeldt Jugend eröffnet hast. Damals war dann das große Ziel „Schoenefeldt Chor.“ Einfach zu den Großen zu gehören...

Man könnte jetzt immer weiter schreiben und dabei überlegt man, was man gemeinsam in den Jahren erlebt hat, denn das ist eine ganze Menge...

Jetzt ist es aber Zeit auch mal „Danke“ zu sagen...

Danke für die ersten musikalischen Kenntnisse die du mir vermittelt hast.

Danke für den Spaß und das Kennenlernen von verschiedenen Liedern in den Proben

Danke für deine wahnsinnige Energie seit Jahren.

Danke das ich mit dir wachsen durfte.

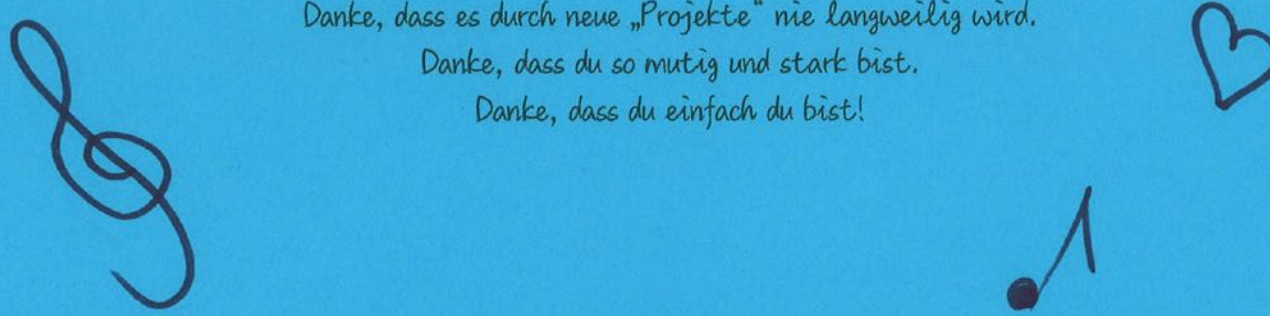
Danke das du ein Teil Wertschätzung und Respekt vermittelst.

Danke, dass du trotz stressigen Zeiten immer einen Spaß verstehst.

Danke, dass es durch neue „Projekte“ nie langweilig wird.

Danke, dass du so mutig und stark bist.

Danke, dass du einfach du bist!



Liebe Sabrina,

auch wir kennen uns nun schon einige Zeit. Wenn man überlegt, hast du als Sängerin im Schoenefeldt Chor angefangen. Schön ist es heute zu sehen, wie du den Chor lebst und für dich der Chor nun auch ein großes Stück Alltag geworden ist. Die Arbeit die du machst ist wirklich großartig, denn auf dich kann man immer zählen und gibst 100%

Danke dafür.

Ich wünsche mir das du so bleibst wie du bist, denn das ist wirklich toll!



Jenny

20

Schoenefeld Chor

Jahre



Du kommst müde von der Arbeit, gehst zum Chor, triffst nette Leute, die Musik bringt dich in Bewegung, man singt, lacht, hat Spaß und du fühlst dich danach beschwingt und frei.

Was gibt es schöneres?

Auf noch viele weitere Jahre und gemeinsame Erlebnisse!



20 Jahre Schoenefeldt Chor

Herzlichen Glückwunsch

Stefan + Sabrina

Als ehemalige "Rudelsängerin" bin ich durch eine
frühere Schulkollegin seit Anfang 2019 dabei.

Ich habe mich im Chor direkt aufgenommen und sehr
wohl gefühlt. Auch wenn ich zwischenzeitlich mal mit
Texten und Tönen hadere, bereitet mir die Chorprobe,
auch dank Stefan's motivierender und lockerer Art,
sehr viel Spaß und ich gehe gut gelahmt, und meistens
mit einem "Ohrwurm", nach Hause.

Ich wünsche Euch für die nächsten 20 Jahre, und auch
darüber hinaus, Gesundheit, neue Auftritte, viele weitere
Mitglieder, und dass Ihr weiterhin mit Freude und Elan
den Schoenefeldt Chor leitet.

Brecht Binde-Cer 7



Lachen

Jubel

Nette Menschen

Spaß

Singen

schoene  geldt

Applaus

Begeisterung

Fröhlichkeit

Glücksgefühle

Beifall

Gute Laune

Zusammenhalt

20 JAHRE SCHÖNEFELDT



CHOR



MUSIC BRINGS US
TOGETHER

Lieber Stefan, liebe Sabina!

Herzlichen Glückwunsch zu Eurem Jubiläum!

Ich finde es so toll in Eurem Chor mitzusingen wegen:

🎵 der Herzlichkeit und Freude, die Ihr ausstrahlt und die Ihr auf den gesamten Chor überträgt

🎵 Eurem tollen Konzept, daß es mir ermöglicht flexibel zu proben und auch zu Hause Tag und Nacht zu üben, wenn's sein muß (fragt mal meine Nachbarn!)

🎵 der wunderbaren Chorfamilie. So viele nette und liebenswerte Menschen zusammenzubringen ist eine Kunst.

Ich freue mich auf jede Probe, auf jeden Auftritt und jedes gesellige Beisammensein. Der Schönefeldt-Chor ist für mich

eine wundervolle Bereicherung,
die ich nicht mehr missen möchte!

Eure
Sina



Liebe Sabrina, lieber Stefan!

Als ich vor mittlerweile 17 Jahren, also mit dem Start in Beckum, zum Chor ging, war es für Beate und mich eine schöne Abwechslung zu unserem bisherigen Chor. So sangen wir Mittwochs zunächst in einer Gruppe, bei der es nicht so wichtig war, immer die richtigen Töne zu treffen; es hatte eher etwas von Lagerfeuer-Atmosphäre, bei der zudem die Lieder von Anfang bis Ende durchgesungen wurden. Danach ging es ohne Pause zum Chor „Swig & Swing“. Du, Stefan, hast mich sehr darauf geachtet, dass korrekt gesungen wurde und Deine Lieder begannen eher „irgendwo mittendrin“. So hatten wir mehrere Jahre Mittwochsabends ein „Kontrastprogramm“, was uns sehr viel Freude bereitete.

Auch bei den Chorfahrten lag Du, Stefan, sehr viel an ausgiebigen und konzentrierten Proben. Ich erinnere mich, dass wir in einem Jahr bitten und betteln mussten, die Pause so zu verlängern, dass wir einen Spaziergang im Schnee machen konnten! 😊!

Auch abends wurde am Chorwochenenden zwanglos nach der letzten Probe (ca. 22.00h) weitergesungen, dank Werner Silberberg & Co.

So war es kein Wunder, dass wir alle nach dem Chorwochenenden heiser waren!

Als Du, Sabrina, dann die Chorproben übernahmst, war ich zu gegebenerweise anfangs etwas skeptisch.

Doch schnell machten mir durch Deine fröhliche und lockere Art auch diese Proben sehr viel Freude.

Ich genoss die Abwechslung, als Ihr beide wieder am Start
wart und freute mich über viele lustige Stunden.

Auch als Stefan-Junior mit von der Partie war, war ich
zwar etwas abgelenkt, weil ich immer wieder zu ihm
suchen musste (Berufskrankheit 😊). Dadurch sang ich
jedoch immer öfter auswendig und stellte fest, dass
er wirklich von Vorteil ist, weil man mehr Zeit für
seine Umgebung / den Chorleiter hat!

Vielleicht (oder sicherlich) haben all diese Erlebnisse dazu
beigetragen, dass wir zu einer tollen "Familie" geworden
sind.

Unsere Freude am Singen und Zuhren Liedern führt sogar
dazu, dass wir den letzten Jahren immer wieder an
den unterschiedlichsten Orten während der Ferien inter-
geprobt wird!

Einen herzlichen Dank für all das und auch für
die Möglichkeit, an verschiedenen Probenstandorten
mitzusingen. So kann ich teilweise mehrmals in der
Woche proben und fühle mich in diesen Gruppen sehr
wohl.

Ich hoffe, wir singen noch viele Jahre zusammen
und gratuliere Euch ganz herzlich zum

20. Jubiläum

Viele liebe Grüße und auf die nächsten

20 Jahre 😊! Liebe Husemeyer

8

Kallo Ihr Zwei,

ich gratuliere Euch ganz herzlich zum 20-Jährigen.

Ich bin vor knapp 3 Jahren in einer für mich sehr belastenden Zeit in den Chor eingetreten und das war die beste Entscheidung, die ich in den letzten Jahren getroffen habe. Denn war der Tag auch noch so schei..., nach der Probe geht's mir wieder gut.

Der Chor hat mein Leben sehr bereichert, denn Singen macht glücklich und man lernt so viele liebe Menschen kennen.

Besonders gut finde ich, dass jeder, so wie er ist, akzeptiert wird und auch als Neuling gleich dazu gehört. Einfach eine tolle Gemeinschaft!

Das Motto heißt 'jeder kann singen'.

Ich meine: stimmt ...fragt sich nur wie! Gott sei Dank können es die meisten Mitglieder besser als ich. Aber ich freue mich, dass ich wegen meiner schiefen Töne noch nie kritisiert wurde und trotzdem mitsingen darf.
Singen mit Spaß - ohne Drill, Druck und Perfektion!

Mensch ... bin ich froh Euch und den Chor insgesamt kennengelernt zu haben. Hätte ich doch bloß schon eher gemusst wie toll es mit Euch allen ist, wäre ich schon viel früher eingetreten.

Ich wünsche euch (und auch mir), dass der Chor noch mindestens 20 weitere Jahre besteht.

Macht weiter so ... mit eurer Leitung, der Liederauswahl und allem anderen!

Mestizo

9

Alles Liebe zum Jubiläum



Lass mich immer wieder Montags von Eurer
Begeisterung mitreißen.

für die Musik
Manon





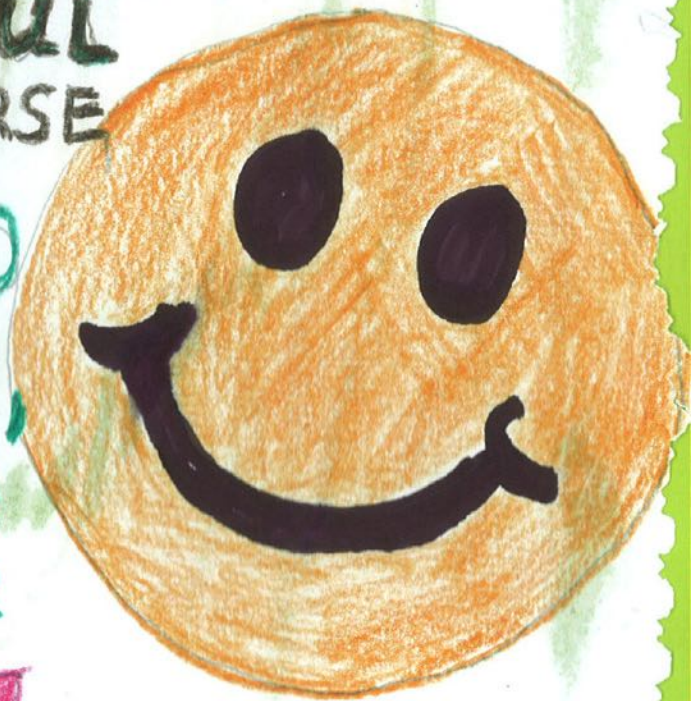
MUSIC

GIVES A SOUL
TO THE UNIVERSE

WINGS TO
THE MIND,
FLIGHT TO
THE IMAGINATION, &

LIFE

TO EVERYTHING



IT IS NOT
WATER
make music

PLATO

Just
sing!



Konika

1
Ich habe 1,5 Jahre an einem Gospel Chorpökt teilgenommen. Dabei habe ich für mich die Freude am Singen entdeckt. Nach dem Ende des Projekts war ich auf der Suche nach einem Chor. Eines Tages traf ich eine Mitschülerin in der Stadt. Wir unterhielten uns und kamen aufs Singen zu sprechen. Sie meinte, ich singe schon seit vielen Jahren im Schoenefeldt Chor. Komm doch in den Chor, wir suchen immer neue Sängerinnen und Sänger. Ich hatte noch nie etwas vom Schoenefeldt Chor gehört. Es vergingen noch einige Monate, da traf ich Johanna wieder. Unser Thema war auch wieder der Chor. Ich war zu der Zeit, in einer traurigen Lebenssituation. Dann habe ich mich aufgerafft und einer Probe im Mutterzentrum beigewohnt. Die Musik hat mich für 1,5 Stunden auf andere Gedanken gebracht. Trotz Trauer war auch die Freude am Singen da. Ich habe mich entschlossen Mitglied im Chor zu werden. Ich habe mich von Anfang an im Chor gut aufgehoben gefühlt. Das liebevolle Miteinander vom Chorleiter und Mitgliedern war von Anfang an da und ist bis heute geblieben. Den größten Teil am Zusammenhalt des Chores tragen Sabrina und Stefan bei. Sie sind immer für uns da und machen alles möglich. Ich möchte

mich dafür ganz herzlich bedanken,
ganz lieben Dank auch an die Admins
der Probenorte, für die guten Ideen und
ihren Einsatz. Sabrina und Stefan, ihr
schafft es immer wieder uns zu moti-
vieren und auf etwas neues einzulassen.
Das beweist Stärke und Geduld. Euch
berühren die Menschen und Schicksale
eurer Gesangsfamilie. Dem besten Chor-
leiterteam und meiner Gesangsfamilie,
danke ich für die wunderbaren 12 Jahre
im Chor. Da Musik und Lachen unser
Leben bereichern, wünsche ich euch beiden
für die nächsten 20 Jahre weiterhin Ge-
duld, Stärke, Freude und Liebe.

12
Beckum, 24.9.2019

Lieber Stefan und Liebe Sabrina,

Seit Nov. 2013 bin ich im Schoenefeldt-Chor. Immer noch mit grosser Begeisterung.

Sofort im ersten Jahr hab ich bei der Christmette in der Christuskirche mitgesungen. Malcolm hat „you raise me up“ zum besten gegeben. Das war ein ganz tolles Erlebnis.

Die Proben verlasse ich immer als „Gute-Laune-Mensch“. Am 01. Oktober 2016 hat der Chor zur Hochzeit unseres Sohnes und unserer Schwiegertochter gesungen, was ein unvergessliches Erlebnis war. Die Auftritte bei Hochzeiten sind immer sehr „Gänsehautlastig“.

Die Proben mit dir, Sabrina, waren immer sehr spannend. Erst mit Babybauch, dann mit Baby auf dem Bauch. Als du „Stefan“ dann wieder übernommen hast, war das wieder eine andere Erfahrung, manchmal auch „nervig“, wenn du mitten im Satz den Ton weggedrückt hast. Hatte alles seinen Grund, du hast ja schliesslich auch eine Anspruch an uns. Ich hatte und habe aber immer viel Spass an den Proben und die Auftritte. Ich hoffe das ich Dieses noch viele Jahre geniessen darf und wünsche euch noch ein langes „Chor“ Leben, viel Spass und Erfolg

Eure „Tillie“ Mathilde Mosdziel

Annette_{m-v} meets Schoenefeldt Chor

oder

„... das ~~Sofa~~ Ufer unserer Begegnung ...“

Januar 2018:

Es ist Winter - nicht gerade meine Lieblingsjahreszeit

Es ist frühmorgens - nicht gerade meine Lieblingstageszeit

Ich bin müde - nicht gerade mein Lieblingszustand

Lustlos blättere ich in der WN

Das Übliche: Krisen, Kriege, Katastrophen...

Und dann ... 'Jeder kann Singen' - „Ach ja?“

'... keine Noten können ...' - „passt“

'... dienstags 20 Uhr ...' - „krieg ich hin“

'... einfach vorbeikommen ...' - „mach ich“

Der nächste Dienstag:

„Das sind Elke und Annette von der Zeitung“ stellt Stefan uns vor

Zack - Textzettel in die Hand gedrückt - Ups - Los geht's

Ich singe - ich lache - ich hampele zur Choreographie

Nach der Probe sagt Elke, 'Nee, danke'

Und ich? Ich grinse!

Von einem Ohr zum anderen!!

Und hab so gute Laune wie schon lange nicht mehr!!!

Danke · Danke · Danke · Danke · Danke · Danke · Danke · Danke · Danke · Danke · Danke

für

Adrenalin	Begeisterung	super Chorleiter	Dienstags in Ahlen	Erlebnis
Freude	Gänsehaut	herzliche Aufnahme	Idealismus	Jubel
Konzerte	Lachflash	Motivation	Notenfreiheit	Organisation
Spaß	Quatschen	Rumalbern	Singen	Tanzen
Unterhaltungen	viel Geduld	Wohlfühlen	X-mal Wiederholen	Yeah
		Zusammenhalt		

Genau so ... und nie wieder anders !!!

20 Jahre Schoenefeldt Chor

Lieber Stefan,
herzlichen Glückwunsch zu deinem 20jährigen Chorjubiläum.

Für mich fing alles in Beelen an.
Mit Anja hattest du den ersten Chorabend im April 2015
im Haus Heuer organisiert. Anne und Ich, vom Haus Heuer,
waren auch interessiert.

Im Chor zu singen, ohne Vorkenntnisse, hätte ich mich nie
getraut, wenn dein Aufruf

„Jeder kann singen“

nicht gewesen wäre. Man muss ja nicht mal vorsingen! Das
Singen kommt in der Gruppe von ganz allein.
Der erste Abend war mit fast 60 Teilnehmern spektakulär
gut besucht.

Die Anfänge waren für mich holperig, ich spreche und
verstehe kein Englisch. Doch nach und nach hat mir das
Singen mehr Spaß gemacht - und es entspannt!
Ich bin keine tragende Säule des Chors, eher ein bisschen
Füllmaterial, aber du sagst ja es kann jeder so machen wie
er möchte.
Das nehme ich für mich in Anspruch.

Ich wünsch dir für die Zukunft weiterhin viel Freude und
zwischen durch immer mal wieder schöne Events.

Vielen Dank für dein unermüdliches Engagement.
Alles Gute, Christel Kammann

20 Jahre Schoenefeldt Chor – Brigitte Hollenbeck



Liebe Sabrina, lieber Stefan,

ich bin auf diesen tollen Schoenefeldt Chor aufmerksam geworden durch einen Artikel in der „Glocke“ mit Suche zur Mitgliedschaft im Projektchor „Der König der Löwen“.

Da ich die Lieder genial finde, bin ich zur Kennlernprobe ins Bürgerhaus gegangen, hab mich direkt wohl gefühlt und bin nach dem Konzert im Chor geblieben.

Es war als Neuling schon echt „heftig“ alle Lieder für dieses Event „Lion King“ und besonders zusätzlich für das 1. „MitSingDing“ Rudelsingen auswendig zu können. Ich hab gedacht, ich lern z.B. den „Rhythm of Life“ Text niemals, aber es klappt super.

Danke, dass Ihr darauf Wert legt ohne Zettel zu singen.

Ich persönlich finde die Lockerheit und die „Nerven aus Stahl“ von Euch besonders lobenswert, denn ich glaube, Ihr habt es nicht immer leicht mit uns Chormitgliedern.

Ich hoffe und wünsche, Ihr leitet diesen Chor noch mindestens weitere 20 Jahre !!!!

Zuhause nutze ich ziemlich oft die Möglichkeit mir die Teach Tracks anzuhören und zu üben. Ständig habe ich dann diese Lieder als Ohrwurm dabei.

Ein großes Dankeschön für das ausarbeiten und aufspielen (singen) der einzelnen Stimmen.

Ich habe schon immer gerne gesungen, als Kind im Kinder- und Jugendchor in meinem Heimatort Saerbeck und später mit meinen eigenen Kindern.

Seit ich dem Chor angehöre, merke ich wie gut mir das Singen tut und wie fröhlich mich das macht, außerdem fördert und fordert es mein Gedächtnis beim Lernen der Texte.

Die Probenwochenenden in Günne sind eine tolle Idee von Euch und sicher mit viel Vor – und Nacharbeit verbunden.

Auch hierfür ein herzliches Dankeschön.

So intensive Proben gibt es so sonst nicht !!!

Ein Highlight auch fürs Kennenlernen und gemeinsame Aktivitäten

Bleibt bitte weiterhin so geduldig mit uns, auch mit den vielen Whats app Kontakten, die sicher auch mal nerven können.

Ganz lieben vielen Dank !!

Manni = Bariton oder Tenor? oder wo ich stimmlich gebraucht werde!

Ich wünsche dem Chor und allen Mitsängern, -innen für die nächsten 20 Jahre viel Spaß und Erfolg... wir haben ja noch Luft nach oben wie Rolf von Mehlberg sagte.

Eintritt in den Chor!

Ende 2005 ich glaube es war November hatte der Chor einen Auftritt in Bockum-Hövel. Die Tochter meiner Exfrau sang mit... ich habe gefilmt und war so begeistert so daß ich in den Chor eintrat.

Bedeutung des Chores

Der Chor ist mir wichtig weil jeder so sein kann wie er ist und sich verwirklichen kann. Fehler gibt es nicht. Der Chor ist so unkompliziert wie die Chorleiter Stefan und Sabrina die sich sehr da drum bemühen besonders neue Sänger bzw. Sängerinnen weiter zu helfen und unterstützen.

Ich wüßte nicht wo es so viele Komplette und schöne - lehrreiche ÜbeCDs gibt. Besonders ist auch der Zusammenhalt der Chormitglieder auch wenn es mal wie in jeder Ehe Meinungsverschiedenheiten gibt. Es geht sehr freundschaftlich zu. Für die Zukunft wünsche ich mir noch viele schöne und erfolgreiche Momente!

Weiter so!!

20 Jahre

Schoenefeldt-Chor

Vor ungefähr
zwei Jahren las
ich die Annonce
„Lion King“

Jeder kann singen.

Es hat mich sofort
angesprochen, da muss ich hin. Denn
nach einigen Schicksalsschlägen brauchte
ich eine Aufmunterung, es war genau
das Richtige.

Seitdem gehöre ich zur großen

„Schoenefeldt-Chor-Familie“.

In den Proben haben wir immer riesigen
Spaß und lernen natürlich sehr viel.

So habe ich schon einiges mit dem Chor
erlebt. Ob es Konzerte, Gottesdienstauf-
tritte, Hochzeiten oder der Fernsehauf-
tritt war, immer ein Erlebnis und eine
tolle Bereicherung für mich.

Danke Stefan

„DU WEISST NIE, WIE STARK DU BIST,
BIS STARK SEIN DIE EINZIGE WAHL
IST, DIE DU HAST.“

-BOB MARLEY



Heike Schmidt

Liebe Sabina, lieber Stefan,
 20 Jahre Chor - eine lange Zeit. 17 Jahre
 bin ich jetzt dabei. Zeit jetzt Danke zu
 sagen für all das, was wir definitiv
 niemals ohne Euch geschafft hätten.
 Die Mühe und die Liebe zum Detail
 und die Freude, die Ihr an Eurer Arbeit
 habt sind unbezahlbar. Klare die Tat-
 sache, dass Ihr jeden in den Chor auf-
 nimmt, egal welche Fähigkeiten er/sie hat,
 finde ich toll. Das Zusammenspiel vieler
 unterschiedlicher Fähigkeiten und auch
 Platz für Tränen, genau das ist das, was
 den Schoenefeldt-Chor ausmacht. Genau für
 das alles und Euer Herzblut, ganzes Enga-
 gement sowie Eure Mühe möchte ich Euch
 gratulieren und **DANKE** sagen

DANKE

Das, was Ihr macht ist toll!
 Auf die Proben freue ich mich
 Nichts ist unmöglich

Keiner ist alleine
 Eine große Familie schafft viel

Danke für die schöne Zeit Flur 09/2019

Eure Familie

Eure Begeisterung steckt an
Ideen sind Klasse

Neue Mitglieder sind stets willkommen

Einer hilft dem anderen

Chorwochenende - alles freut sich.

Humor gehört dazu

Offene Ohren hören alles


Richtig gute Proben

Freude am Singen

Alles hat seine Zeit

Man kann im Chor lachen und Weinen

Ich bin ich - jeder kommt mit eigenen

Lieblingsliedern ^{Fähigkeiten} hat jeder 

Im eigenen Probenraum ist es schön.

Ein Auftritt kommt selten allein.

Thja 09/2019

SCHOENEFELDT CHOR

Schön, dass es Euch gibt
Chance für jeden
Humor kommt kein es wegs zu kurz
Oh holy night zu jeder Jahreszeit
Eine große Familie
Frohes neues Jahr
Eingeladen zu 5 Proben an 4 Orten
Lieder für jeden Geschmack
Da geht auch mal was daneben
Tägliches Singen ist gesund
-
Chor - das ist Gemeinschaft
Herren sind auch bei uns Mangelware
Ortsübergreifende Proben
Richtig schöne Konzerte

Anja 09/2019



Anfangs wollten wir einen neuen Chor in Beckum ausprobieren, also von der Volkshochschule (Malles Chor) rüber zur Musikschule in Beckum. Dort war es so voll, dass wir auf den Fensterbänken sitzen mussten. Danach war es bei Topp.

Der erste große Auftritt und der beeindruckendste für mich war in der Liebfrauenkirche am Samstag, den 1. Februar 2003 mit 800 Zuschauern.

Viele Chorleute kamen und gingen in den Jahren, aber für mich war es immer eine Familie!

Als ich an Leukämie erkrankt war und nicht mit nach Günne konnte, hat der Chor mir durch das Telefon „Get Down“ gesungen, ich habe im Krankenhaus in Hamm im Bett gelegen und vor Rührung geheult. Ein anderes Mal kamen die Chorleute vor der Probe zu uns in den Garten und haben „Music brings us together“ gesungen, und ich habe ordentlich mitschmettern können.

Dann, als Stefan krank wurde, dachte ich, der ganze Chor würde auseinander gehen, aber da machte Sabrina weiter und hielt die restlichen Mitglieder zusammen. Nach einigen Bedenken erkannten wir, dass wir bei ihr ebenso gut lernten wie bei Stefan. Und dann ging es wieder bergauf. „We are Family“, so war es und so wird es bleiben, wenn wir alle dazu beitragen.

Den allerherzlichsten Dank an Stefan und Sabrina für diese schöne Zeit.

Eure Beate Pfannkuche





„Sing and Swing“, das sind seit knapp einem Jahr rund 80 Sängerinnen und Sänger aus Ahlen und Beckum. Sie sorgten Samstag in Beckum für eine ausverkaufte Liebfrauenkirche. Foto: Jörg Pastoor

Am Ende kribbelten die Hände

„Sing-and-Swing“-Konzert in Beckum ausverkauft / Standing Ovations

Ahlen/ Beckum. Applaus ist das Brot des Künstlers. Am Ende seines Konzerts in Beckums Liebfrauenkirche konnte der Chor „Sing and Swing“ am Samstag satt werden davon: Fast 800 Gäste im ausverkauften Haus feierten ihn mit „Standing Ovations“.

Auf Einlass hin bibbernde Musikfreunde draußen, Stromausfall drinnen – das sorgte bei der knappen Aufbauzeit für eine Extraportion Lampenfieber. Da waren die Begrüßungsworte von Pfarrer Bessen Balsam fürs Nervenkostüm: „Die Kirche ist so voll – ein Schritt zum Motto des Konzerts ist schon gelungen: Musik führt uns zusammen!“

Nur der Auftakt des Programms war identisch mit dem, was sich „Sing and

Swing“ letztes Jahr im Saal Sandgathe beim Konzert hatte einfallen lassen: Die Männer und Frauen schritten, nach Stimmen geordnet, singend nach vorne in den Altarraum.

Ab dann präsentierte der durch die neu formierte Beckumer Gruppe auf rund 80 Männer und Frauen angewachsene Chor aber auch Neues: Der Tenor der Männer sang bei „Masiti“ den Refrain vor und ging dabei langsam einmal durch die ganze Kirche, der Hauptchor antwortete jeweils. Angesichts der Schallverzögerung knifflig, aber es klappte.

Die Band griff dann bei Billy Joels „For the longest time“ wieder mit ein, einem der neuen Pop-Arrangements. Mit „Good News“, einem tempo-reichen, reinen Gospel, waren

die Zuhörer „warm“. Und bereit für ein Kabinettstückchen, das so erstmals über die Bühne ging. Bei „Adiemus“ legten drei Kontrabassisten ihren summenden Klangteppich unter den Gesang, zusammen mit der Band strömten anfangs sphärische, dann, auch durch wachsende stimmliche Dramatik, üppige Klangbilder durch „Liebfrauen“.

Nach dem schnelleren „This train“ (mit Soli der gut aufgelegten Bandmitglieder) moderierte Dirigent Stefan Schoenefeldt das inbrünstigere „Burden down Lord“ an. Bei dessen dritter, verhaltener Strophe war kein Mucks vom Publikum zu hören.

„Heaven is a wonderful place“ hinterließ anschließend das erste Mitklatsch-Kribbeln in den Händen, Ava Schoene-

feldt verdiente sich durch ihr Anfangssolo bei „I love the Lord“ Extrabeifall.

Und alle auf den Kirchenbänken begriffen dann, was Sing and Swing mit einem „aktiven und bewegenden Konzerterlebnis“ gemeint hatte: Alle Arme und Hände malten den Refrain von „He’s got the whole world“ rhythmisch in die von Gesang erfüllte Luft.

„Bravo“-Rufe nach der Schluss- und Titelnummer „Music brings us together“ und als eine von drei Zugaben noch ein kurzer, peppiger Rap – der Chor verließ die Kirche, wie er sie betreten hatte. Allerdings mit stürmischem Applaus zum Abschied. Eine ältere Dame zu Bekannten: „Na, habt ihr’s auch genossen?“

Jörg Pastoor

Ich glaube seit 2017, da bin ich sehr stark infiziert.
 Das Singen hat mich und mein, Leben, total und doch sehr irritiert.
 Ich singe am morgen am Mittag am Abend .
 Und wenn ich nicht schlafen kann auch in der Nacht.

Am Anfang hab ich nur in Beelen gesungen.
 Danach ab und zu auch in Oelde.
 In Ahlen zu singen gefiel mir auch gut,
 nah ja und in Beckum auch da singt es sich gut.

Mit Schoenefeld singen das ist schon der Hit,
 Bei jeder Feier gehen fast alle mit.
 Nach Günne fahren wir einmal im Jahr,
 da wird NUR geprobt, dass ist doch klar.

Am Abend da wird dann von ganz allein,
 gerockt mit Musik mit Bowle und Wein.
 Für Unterhaltung wird auch gesorgt,
 ein paar mutige Leute tragen dann etwas vor.
 Da gibt es Sketche vom aller Gemeinsten,
 da wird viel gelacht, vom allerfeinsten.



Die vielen Auftritte im ganzen Jahr,
 lassen uns wachsen das ist klar.
 Der Chor rückt zusammen more and more,
 Das macht es aus das Singen im Schoenefeld Chor.

Vielen Dank Stefan, Du hast mein Leben mit der Musik bereichert!

Sabine
 Massarbi

20 Jahre Schönefeldt-Chor
(1999 - 2019)



↖ So ähnlich könnte
unser nächstes
Bühnenoutfit
aussehen!

Alles Liebe und Gute zum
20jährigen Chorjubiläum
und eine glorreiche Zukunft
für mindestens 30 weitere Jahre! ♡

Ich freu' mich drauf! ♡
Eure Birgitte





ooo egal wie es wird, Hauptsache
Freude bereiten

- o Entspannung
- o Zusammenhalt
- o Lampenlieder
- o laute und leise Töne
- o gute Laune

all diese Dinge gehören für mich
zum Schoenefeldt-Chor

"Wünsch euch alles gute
für die nächsten Chorjahre
Bettina Kempe"

Seit 10 Monaten beim

schoeneGeldt.de chor

Am 9. Januar 2019 war ich zum ersten Mal bei einer Chorprobe vom Schoenefeldt Chor. Stefan und etwa 15 Frauen begrüßten mich. Mein erster Gedanke war: „Unter einem gemischten Chor habe ich mir etwas anderes vorgestellt. Das kann ja heiter werden.“

Am Ende der Probe konnte ich auf einigen Gesichtern die Frage sehen: „Ob der wohl wiederkommt?“ Ich bin wiedergekommen und habe es bis jetzt nicht bereut.

Im März war dann schon mein erster Auftritt als Chormitglied. Es folgte das legendäre Chorwochenende in Günne und weitere Auftritte.

Die wöchentlichen Proben, vor allem die privat organisierten Proben in den Ferien, haben viel Spaß gemacht. Ich habe das Gefühl, dass ich in der Chorfamilie angekommen bin.

Bernhard Halber





**Unser Gesang entsteht in
unserer Seele,
durchflutet unser Herz
bis er sich unserer
Stimme bedient,
um in die Welt zu treten.**

M. J. Douvat

*Ich bin glücklich ein Teil von
dieser Chorgemeinschaft zu sein
und freue mich auf jedes
gemeinsame Singem.
Alles Liebe zum Jubiläum!*

*Steffi
Höcher*

20 Jahre Schönefeld Chor

Ich bin vor ein paar Jahren durch meine Freundin zum Chor gekommen.
Bei einem Projekt habe ich mich getraut. Der Proberaum war in Oelde im Gymnasium.

Meine Ziele waren:

- abschalten vom Freitag
- nette Leute kennen lernen

Yeah
Es hat funktioniert
bis immer noch da

Günne:

Ist immer wieder ein Highlight

Ist ein muß.

Stärkt den Chor und unsere Gemeinschaft

Stefan + Sabrina

Bleibt wie ihr seid, denn jeder von uns ist einzigartig und das macht den Chor zu dem was er ist.

Super!

Birgit
Bücker

Danke

für neue
Kleidung

für eure
Ausstrahlung

für
dieser
en

für tolle
Momente

für euer
offenes
Ohr

für
unvergessliche
Auftritte

für
super
Lieder

Darske



Digit
Silber

Halleluja ... bin ich froh, dass ich mich vor 2 Jahren beim Chor angemeldet habe!

Alleluja ... ich erinnere mich an eine nette Begrüßung und ein herzliches Willkommen!

All my trials ... haben nicht sofort gefruchtet, aber das ist in unserem Chor ja kein Problem!

Always look on the bright side of life ... ist unser Motto!

Because of you ... Stefan und Sabrina, ist die Stimmung immer locker!

Clap hands ... für Günne, denn das ist ein besonderes Highlight im Jahr!

Einer von 80 Million' ... und wir haben das Glück, einen so netten Chorleiter zu haben!

Happy together ... sind wir immer bei den Chorproben!

It's raining men ... ist leider nicht der Fall, aber die wenigen Männer fühlen sich sauwohl!

Ich wollte nie erwachsen sein ... und die Lieder wecken in mir viele Jugenderinnerungen!

Let it swing ... klappt auch gut, da wir ja jetzt meistens im Stehen singen!

Music brings us together ... noch ein Motto, das speziell auf unseren Chor passt!

Rhythm of life ... mein Lieblingslied – ich bin jedes Mal wieder begeistert!

We are family ... passt zu uns, denn der Zusammenhalt ist großartig!

Oh happy day ... lasst uns den 20. Geburtstag feiern!

I see you ... Rita (aus Oelde)

Ich brauche keine
Therapie
Ich singe im
CHOR



Durch Christel Drom kam
ich zum Schoenefeldt-Chor.
Ich wurde sehr herzlich
aufgenommen.

Ganz besonders empfand ich
die Vielfalt im Chor:
ob alt, ob jung, ob klein,
ob groß, ob dick, ob dünn,
schwul oder lesbisch.....

An Sabrina möchte ich auf
anhielt die offene, herzliche
Art, so aufgenommen zu werden.

Danke Danke

Dann kam Stefan und ich
mochte seine verrückte Art
uns das Gefühl zu geben:

Wir sind gut? Jeder auf seine Art? We are family?
Egal welche Lieder, ihr schafft es, das jedes Lied irgend-
wann ein Lieblingslied wird. So habe ich viele neue
Freunde gewonnen. Daniela sagt ganz, ganz lieben Dank
Dank Dank

Lieber Stefan, liebe Sabrina!



DU BIST
wertvoll!
WEIL DU BIST,
wie Du bist.

Als ich im April 2018 zur ersten Chorprobe kam, gab es für mich die ersten „Gänsehautmomente und „Pipi in den Augen“!

Anfangs setzte ich meine Stimme noch sehr zögerlich ein. Jedoch von Probe zu Probe traute ich mir immer mehr zu.

Das habe ich vor allem dir, lieber Stefan, zu verdanken. Deine Art die Probe zu leiten und die überwiegend gut gelaunten Mitglieder der Chorfamilie tragen zu meinem Wohlfühlen bei.

Ich möchte keinen der tollen Momente missen.

Ganz besonders:

- das Gesamtpaket „DER BESTE CHOR IM WESTEN“
- das tolle Weihnachtsworlsingen in Oelde
- die Holzzeit von Christels Tochter
- und HAMMER GÜNNE ☺



Danke für Alles, denn:



„JEDE ZELLE MEINES KÖRPERS
IST GLÜCKLICH,
JEDE KÖRPERZELLE FÜHLT SICH WOHL!
JEDE ZELLE AN JEDER STELLE,
JEDE ZELLE IST VOLL GUT DRAUF!“



Jään



Alles Gute für die Zukunft
auf dem weiteren

Schönefeldatchorweg

und viele schöne gemeinsame

Gäusleantmomente wünscht



Caroleen



Lieber Stefan, Liebe Sabina!

Durch Ulla (mein Schwesterherz) bin ich im Februar 2018 zum Chor gekommen. Der Anfang war nicht einfach. Soooo...viele neue Lieder. Dann im März das 1. Mal Gast in Günne (supertolles Event). Es folgte der Auftritt in Hamm beim Tag der offenen Tür (Wir gaben alle unser Bestes). Die jährliche Christmette bereitet jedesmal Gänsehautmomente. Es folgte "Der Beste Chor im Westen"



Die Emotion für Musik ist immer nur so groß wie die Liebe und Freundschaft zu den Menschen, mit denen man sie verbindet. Es bereitet mir sehr viel Freude im Schönefeldt-Chor zu Singen. Es lässt mich oft das Unangenehme vom Tag vergessen. Es macht Spaß mit der Chor-Familie.

Herzlichen Dank deshalb an Euch, dass Ihr es überhaupt möglich macht.

Euer Engagement ist einzigartig, und Ihr auch!

Ich freue mich auf viele Proben und Auftritte
Beate

Singen ist im **Schoenefeldt Chor** am schönsten.

Junge dürfen **alt** werden.

Alte werden durch **Gesang** wieder jung.

Eitle dürfen sich in die erste **Reihe** stellen.

Bescheidene stehen in der letzten Reihe.

Hervorragende erhalten **Solopartien**.

Nörgler dürfen über **Dissonanzen** meckern.

Egoisten erhalten eigene **Noten**.

Geltungsbedürftige dürfen lauter **singen**.

Ausdauernde singen in mehreren **Chören**.

Fürsorgliche verteilen **Hustenbonbons**.

Schreihäse werden behutsam **gedämpft**.

Magere pumpen sich voll **Luft**.

Dicke werden **abnehmen** können.

Für **Morgenmuffel** sind die **Proben** abends.

Große kommen leichter ans **hohe C**.

Kleine dafür besser ans **tiefe A**.

Faule dürfen im **Sitzen** singen.

Fleißige erscheinen zu jeder **Probe**.

Eifrige dürfen zu **Hause** weiterüben.

Reiselustige dürfen **Chorreisen** planen.



20 Jahre Schoenefeldt - Chor

Seit 5 Jahren darf ich mit diesem besonderen Chor singen. Und das, nachdem ich immer gedacht habe:
 „Die sind so gut, da muss man bestimmt vorsorgen.“

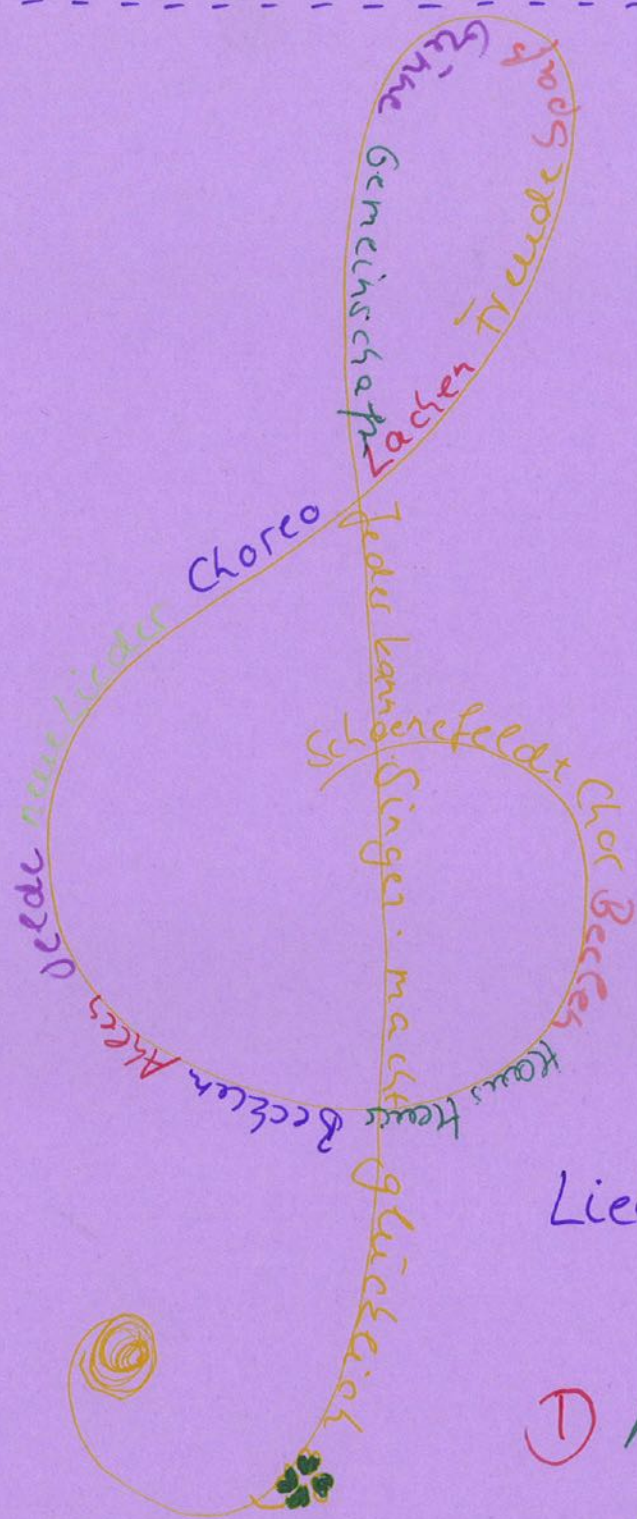
5 Jahre voller Lieber Menschen, fröhlicher Lieder, trauriger Lieder, Chor-Wochenenden, Auftritte, Aufregung, Freude, Trauer, Mut und Lachen.

Ich würde lügen, wenn ich sagen würde, dass ich **alles** gut fand. Aber es kommt ja nicht darauf an, alle Lieder gleich gerne zu singen. Oder den Lippenstift **547** tragen zu müssen. Es kommt darauf an, was wir daraus machen. Der Spaß kommt beim Singen. Selbst an Tagen, an denen nach einem anstrengenden Arbeitstag das Sofa ruft, kann ich nach der Chorprobe nicht einschlafen, weil ich so befeuert bin.

Ich finde es bemerkenswert, wie schnell neue Mitglieder aufgenommen werden und wie sich die einzelnen Standorte schnell verbinden. Es wird gemeinsam gelacht und niemand ausgelacht.

Hinter jedem starken Mann steht eine starke Frau. Ich danke **Sabrina** für die tolle Aufnahme in den Chor, für das Motivieren und Organisieren. Und danke natürlich auch an **Stefan** für seine ausdauernde ansteckende Fröhlichkeit, das Lehren und die (fast) unendliche Geduld. Ihr seid ein tolles Team und ich wünsche mir noch weitere Jahre mit euch und schönen Liedern.

Jabi



Liebe Sabrina,
lieber Stefan!

DANK E

- für Eure gute Laune
- für die tollen Ideen
- für viele heitere Stunden
- für fantastische Momente
- für einfach Alles

Rita aus Beelen



Hallo Stefan und Sabina,
 alles Gute zum 20 jährigen Jubiläum
 Strömfeldt Chor

Singen in unserem Chor macht einfach
 gute Laune. Ein ganz großes Danke schön
 für Euren unermüdbaren Einsatz Woche
 für Woche. Macht weiter so.

Renate aus Beelen



Herzlichen Glückwunsch zum 20.

Jeder kann singen - auch ich ;-)

Ungewungen wird geprobt - das gefällt mir

Besonders herzlich war die Aufnahme in der Chorgemeinschaft

Ideal sind die Probenstandorte, und die Teach Tracks

Lustig geht es bei den Proben und in Günne zu

Ärmer wäre ich ohne Chor

Unermüddlich ist euer Einsatz

Mutig war das Auftreten mit 80 Sängerin und Sängern beim WDR

Vielen Dank für die bis her schöne "Chorzeit". Ich fühle mich immer wohl in der Gemeinschaft und bei den Proben.

Macht weiter so.

Ich wünsche euch und mir noch viel Freude und schöne Auftritte mit dem Chor.

Gisela Ostkamp



20 Jahre
Schneefeldt-Chor

Lieber Stefan, liebe Sabrina ♡

Ich möchte Euch ganz herzlich zu Eurem Chorjubiläum gratulieren!

Ich habe vor zwei Jahren, nach dem Besuch eines Mitmach-Konzertes „Frau Höpfer bittet zum Gesang“ in Dietberg in der Cultura festgestellt, wieviel Spaß mir das Singen in der Gemeinschaft macht. Somit habe ich ein neues Hobby für mich gefunden!

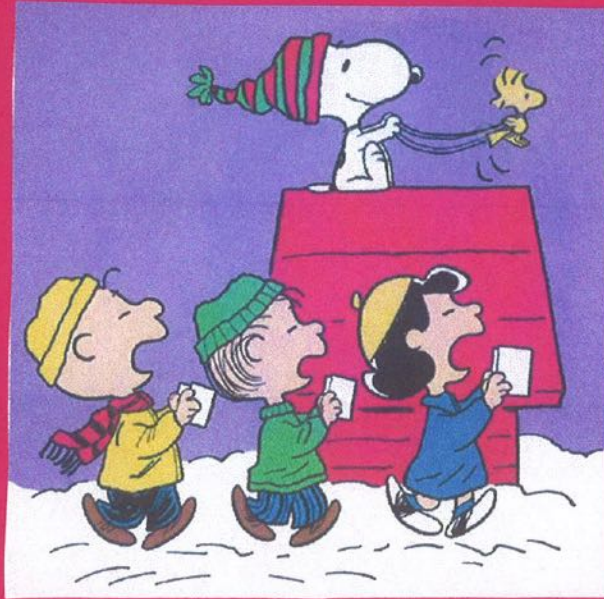
Mir bedeutet es sehr viel, Mitglied in Eurem tollen Chor zu sein! Die Gemeinschaft ist einfach einzigartig, ich habe viele nette Menschen durch Euch kennengelernt und einige neue Freundschaften geschlossen, die mir mittlerweile sehr viel bedeuten!

„Singen verbindet und ist gesund“, da ist finde ich wirklich was dran. Eure Chorproben, egal an welchem Standort, sind für mich immer sehr spannend und machen mir sehr viel Spaß. Ich finde Euren Einsatz für diesen Chor einfach klasse und dies überträgt sich denke ich auch auf alle Mitglieder. Ihr ermöglicht uns tolle Erlebnisse, wie z.B. die Teilnahme am „Besten Chor im Westen“ oder jetzt ganz aktuell die Fahrt nach Köln zu Sasha bei SAT 1. Nicht zu vergessen natürlich „Günne“, jetzt schon ein „Highlight“ für mich in 2020!!

Ich hoffe, ihr bewahrt Euch diesen Elan und steckt uns mit Eurer Begeisterung für diesen Chor auch die nächsten „20 Jahre“ weiterhin an.

Ich freue mich auf viele weitere tolle Erlebnisse und Konzerte mit Euch und dem Schneefeldt-Chor! ♡

Alles Gute für Euch beide
von Silke Tütz



Vom Singen im Chor

Singen.....

..... macht glücklich

..... schafft Freundschaften

..... lenkt vom Grübeln ab

..... bringt Bewegung in den Alltag

..... trainiert unser Gehirn

..... verschafft Erfolgserlebnisse

..... ist manchmal zum Schlapplachen

..... ist Melancholie

..... ist Lebensfreude






Das sind Gründe, warum ich so gern im sensationellen

Schoenefeldt Chor singe.

Weiter so, liebe Übungsleiter und Sänger.

Etwas Besseres kann uns in den nächsten 20 Jahre gar nicht passieren!

Anke Halbert






 Liebe Sabrina, lieber Stefan!
 

 23.09.2019

Nun bin ich fast ein Jahr in Eurem Chor
 und habe mit den Liedern der Eiskönigin angefangen.
 Von Anfang an habe ich großen Spaß an den
 Proben gehabt und gute Laune nach dem Singen.
 Man spürt, dass Ihr für die Musik lebt und
 Chor - lebt.

Stefan, Du bist mit Leidenschaft und Freude
 bei den Proben und überträgt das auf den Chor.
 Ich habe schon immer gern gesungen und freue mich,
 dass ich das nun bei Euch ausleben kann.
 Schön ist es auch, diese Freude bei den anderen
 Chormitgliedern zu spüren.

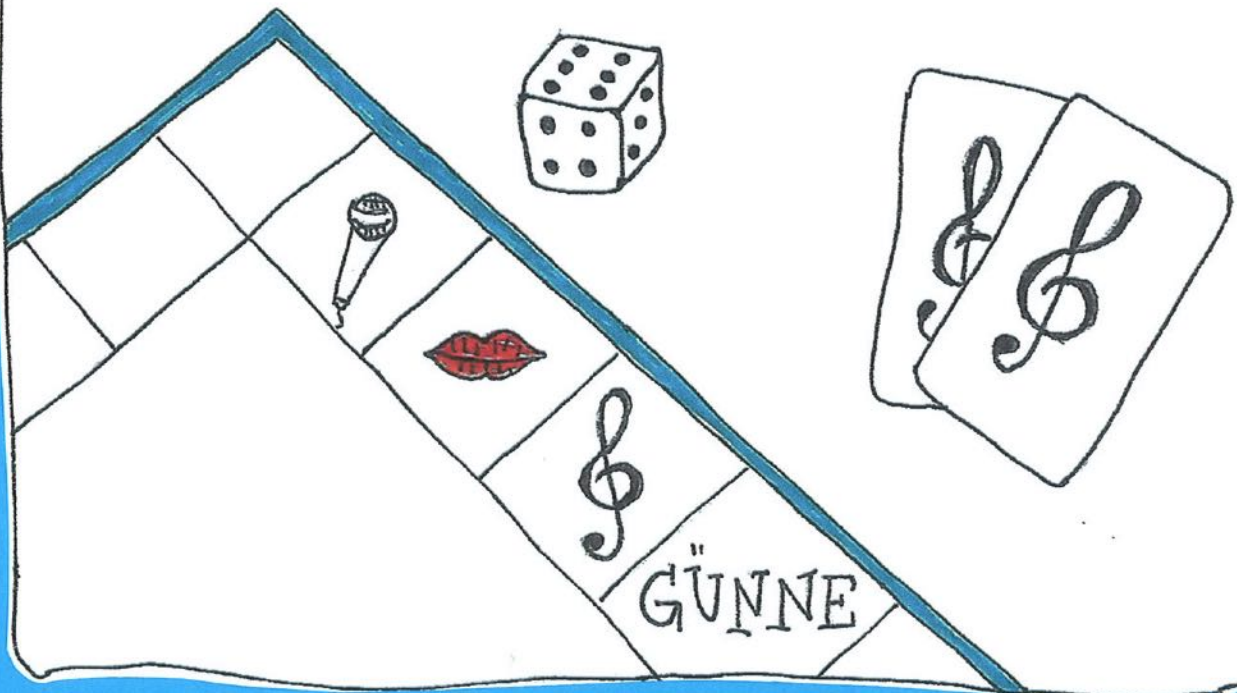
So herrscht immer eine gute Stimmung und
 es wird viel gelacht.
 Dieses trägt ungemein zu meinem Wohlbefinden bei.
 Ich hoffe sehr, dass dieser Chor noch viele Jahre
 besteht und kann nur ganz herzlich zu Eurem
 20 jährigen Bestehen gratulieren und zu dem,
 was ihr geschafft habt.

Mit den besten Wünschen weiterhin


 Eure Martina Lo Grande
 



↪ DAS SPIEL



Spielanleitung für dein persönliches Schönefeldt-Chor-Spiel!

1. Spielvorbereitungen

Sing unter der Dusche. Lass dich von jemanden anstecken.

Gestalte den Spielplan

1. Startfeld

Fülle das Startfeld mit Inhalt. In meinem Fall: Januar 2019, erstes Lied „Happy together“, Volltreffer als Motto für das Chorleben!

2. Auftritte

Wähle die Anzahl der Auftritte aus, an denen du teilnimmst und trage sie auf dem Spielfeld mit einem roten Kussmund (Maybelline...) ein Und noch wichtiger: Nimm an der doodle-Umfrage teil!
Danke für die Orga und Geduld mit den Individualitäten!!

Gestaltung der Ereigniskarten

Genieß die Proben und das bunte Treiben im Chat. Wähle interessante, ärgerliche, freudige Ereignisse aus und gestalte Ereigniskarten, die mit „einer Runde aussetzen“, „noch einmal würfeln“, „schenke einem Mitspieler deine Würfelpunkte“ o.ä. bewertet werden.

Hier ein paar Beispiel (der Kreativität und der Chorrealität in der Schönewelt sind dabei keine Grenzen gesetzt):

- Der Chorchat ist reich gefüllt. Nimm dir Zeit zum Lesen, Freuen, Wundern, Lachen und setze eine Runde aus.
- Der Chorchat ist reich gefüllt. Das Mitsingen bei den Videos gibt dir Schwung. Du darfst ein Feld vorziehen.
- Du öffnest die Dropbox. Überraschung! Du bist so begeistert von den Liedern und beginnst direkt zu üben. Setze zwei Runden aus.
- Achtung Suchtpotenzial. Du fährst nach Beckum zur Probe und starrst auf den Bildschirm. Der Chorleiter gibt sich trotzdem alle Mühe auch mal beachtet zu werden 😊 Naja,



das war ja sicherlich deine zweite Probe in der Woche. Also, zwei Felder vor!

- Das 20 jährige Jubiläum steht an und du sollst einen persönlichen Betrag schreiben. Vielleicht fallen dir 19 Entschuldigungen ein, für 19 Jahre, die du nicht mitgesungen hast. Oder 19 Lieder, die du in den Jahren gesungen hast... oder 19 Fest- und Dankeslieder...

Gestaltung der Aktionskarten

Wähle deine Lieblingslieder aus. Schreibe sie auf eine beliebige Anzahl von Karten.

2. Spielablauf

Stelle deine Spielfigur auf Start. Würfel. Landest du auf einen Ereignisfeld ziehe eine Ereigniskarte. Nun würdige das Ereignis. Landest du auf einem Aktionsfeld, singe das Lied allein oder wenn du Mitspieler hast mit diesen. Nutze den Dropboxinhalt Danke an Stefan für diesen Lernweg!

Sonderfelder

Günne: Dieses Feld darfst du nicht überspringen. Du musst die passende Augenzahl würfeln. Genieße dann intensives Proben, ebenso intensives Tränenlachen und Feiern. Danke, dass ihr so eine tolle Chorgemeinschaft aufbaut und pflegt!

Auftritte (Kussmundfeld)

Genieße den Auftritt in vollen Zügen. Entscheide wie lange du verweilen willst. Ob du anschließend noch Eis essen gehst, den Turm besichtigst...

Schönewelt-Felder

Hier gibt es die wirklich angenehmen, spontanen Überraschungen: Feriensingen auf Bauernhöfen, Ferienaktion „Round the world“, ein toller neuer Chorraum in Beckum. Da lohnt es doch zu verweilen und auszusetzen.

Ziel des Spiels

Gestaltet deinen Weg. Die olympische Idee zählt. Dabei sein ist alles. Der Weg ist das Ziel. Verweile. Rücke vor. Sei Teil der Familie oder Chormitglied.



Viel Spaß beim Spielen!

Lieber Stefan, liebe Sabrina,
ihr lebt es! Das merkt man und das ist schön!
Ein sehr lebendiger Chor! „Nehm ich.“
Vielen Dank, Friederike

Lieber Stefan, liebe Sabrina,

ich gratuliere Euch ganz herzlich zu eurem 20-jährigen Schoenefeldtchor Jubiläum.

Ich freue mich, dass ich seit gut vier Jahren Teil dieses Chores bin. Die Freude zum Singen und der Musik hat mich zu Eurem Chor geführt. Die ganze Woche über habe ich Gelegenheit, diese Freude zum Ausdruck zu bringen. Dafür danke ich euch ganz herzlich.

Leider kann ich keine Noten lesen, aber das ist mit Deinen Teaches auch nicht nötig. Viel üben bzw. hören der Teaches zuhause macht es für mich in den Proben einfacher. Das umfangreiche Übungsmaterial hilft mir ebenso.

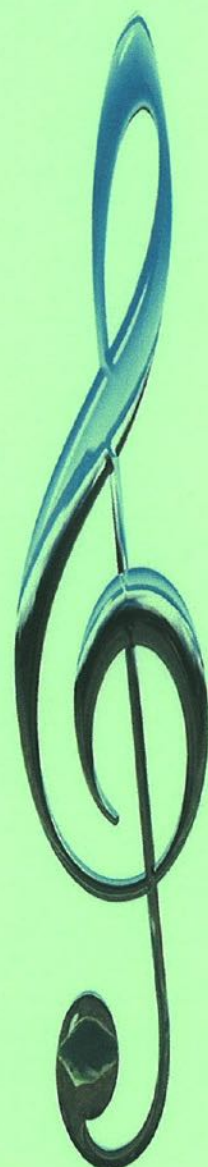
Es erstaunt mich immer wieder, wie es Dir Stefan gelingt, in einem Probenabend uns ein Lied so nahe zu bringen, dass wir es, sei es noch so schwierig, schon singen können. Super. Vielen Dank.

Die Chorgemeinschaft ist sehr gut. Die Aktion mit dem besten Chor im Westen, hat uns nach meinem Empfinden noch näher zusammengebracht. Für mich sind daraus schon neue Freundschaften entstanden. Auch dafür ein herzliches Dankeschön.

Vielen Dank auch für die umfangreichen organisatorischen Arbeiten, das Erstellen der Teaches, das Ausdenken der Choreographien und all das, wo wir uns gar keine Gedanken zu machen, die aber trotzdem erledigt werden müssen. Euer Einsatz ist dort unermüdlich und mehr als lobenswert.

Für die Zukunft wünsche ich Dir und Euch Gesundheit, Glück und noch viele Ideen für zukünftige Konzerte bzw. Auftritte, viele Sängerinnen und Sänger, eine gute Gemeinschaft, weiterhin eine so gute Liedauswahl wie bisher und, und, und

Ich singe gerne mit euch
Eure Karin Spliethoff aus Beelen



Lieber Stefan, liebe Sabrina

Danke das Ihr uns immer wieder
den **Mut** gebt an uns zu glauben !!!



Zeit für einen

MUT Ausbruch

!	MUT zum WIR !
---	MUT zum Anders-Sein
---	MUT, einen Fehler zuzugeben
---	MUT für ein ehrliches "Nein"
---	MUT, seine Meinung zu sagen
---	MUT, zu sich selbst zu stehen
---	MUT zum Innhalten
---	MUT zum Zweifel
---	MUT, etwas Neues anzufangen

Danke das Ihr jeden so nehmt wie er/sie ist,
und uns immer wieder auf's neue
so super motiviert. Es macht
riesig viel Spaß, gute Laune, und gibt uns
wel neue Energie für den nächsten Tag.

Danke dafür

Angelika
aus
Vedde

Sabrina

20 Jahre

Stefan

Schönefeld Chor

Gemeinschaft
Weihnachtsfeier

Wohlfühlen

Proben

WDR

Spaß Motivation

Hochzeiten

Spontan

gefühlvoll

Taufe

Günne

Konzerte

Filou

Lachen

Bewegung

Sommerfest
Singen
Wir

üben

Befreiend

SAT 1

Christmette

Humorvoll
Doppelst

Wir

Netze Menschen

Danke für die gemeinsame tolle Zeit!

Christel Drom

Das FreitagSynDrom grüßt den

schoene  eldt
chor



Unser Tag war wunderschön.

18 | 05 | 2019

Über die Glückwünsche und
Aufmerksamkeiten zu unserer
Hochzeit haben wir uns sehr gefreut.

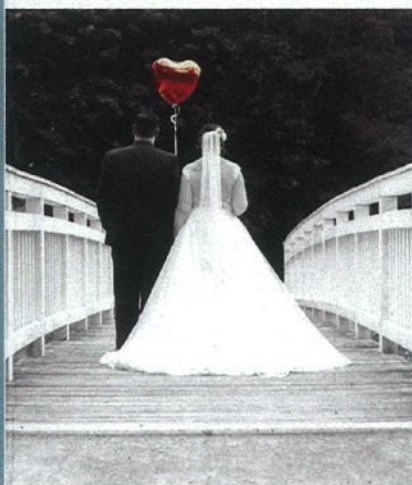
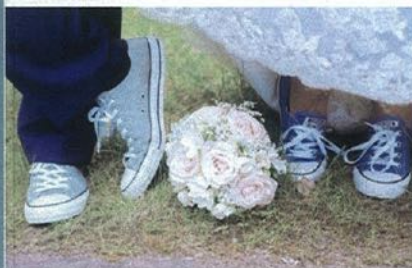
Isa
&
Martin

Kein Weg ist zu weit, um dort
anzukommen, wo das Herz
zu Hause ist.

Isa und Martin Freitag

Bachstraße 8
59199 Bönen

www.kartenmacherei.de

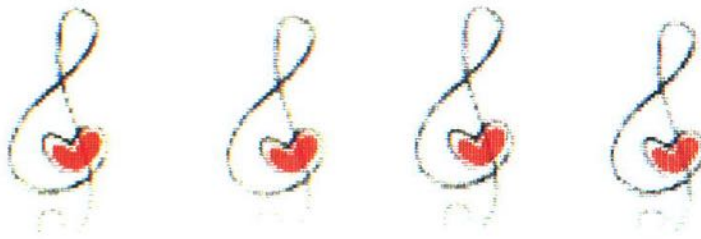


WIR
SAGEN

ganz herzlich

Danke

20



JAHRE



Scarpesee



10 Jahre
Schoenefeldt
Chor



schoenefeldt
chor
sing & swing

Die Jugend

www.schoenefeldt.de



schoenefeldt
chor
sing & swing

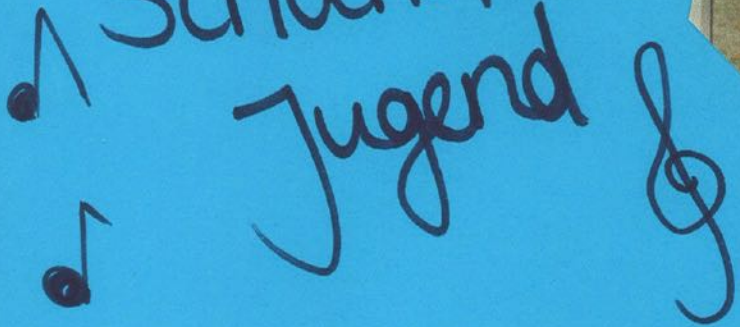
10 Jahre
schoenefeldt.de
chor

17. Mai 2009 17:17 Uhr
Stadthalle Ahlen



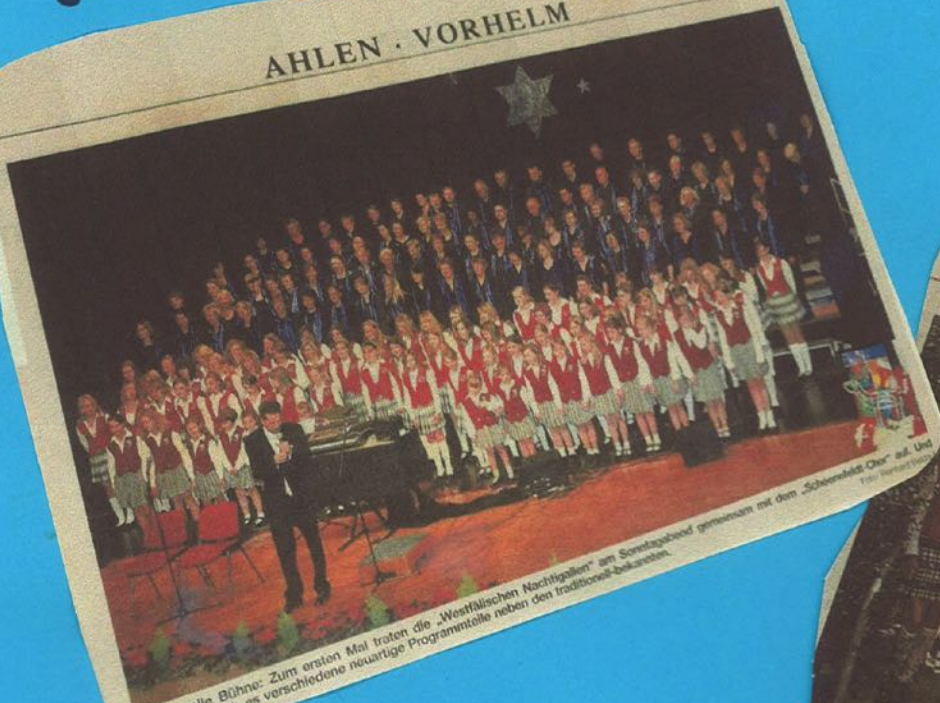
Chor Total

Schoenefeldt
Jugend





AHLEN · VORHELM



Rappelvolle Bühne: Zum ersten Mal traten die „Westfälischen Nachtigallen“ am Sonntagabend gemeinsam mit dem „Schoenefeld-Chor“ auf. Und auch sonst gab es verschiedene neueartige Programmtitel neben den traditionell-bekannteren.

Die Westfälischen

Nachtigallen



AHLEN



ERSTES OFFIZIELLES FOTO mit neuem Chorleiter: Die „Westfälischen Nachtigallen“ mit ihrem neuen Chorleiter Steffen Schoenefeldt. Vorsitzende Ute Bergedieck und „Vize“ Gabi Krzewina hatten denn auch alle Hände voll zu tun, die Mädchen so auf den Stufen vor der Overbergschule zu postieren, dass alles „passte“. „Ihr Drei noch ein paar ganz kleine Schritte nach links – und ihr beiden tauscht noch mal eben die Seite...“ Eine Reihe von Eltern schaute sich das „Shooting“ gespannt mit an. Eine gute Dreiviertelstunde später waren alle Bilder im Kasten. Dann konnte die Probe weiter gehen. Schließlich ist im Dezember der nächste große Auftritt in Chorkleidung – bei einem Weihnachtskonzert in der Stadthalle.
Foto: Jörg Pass

Kurznotizen zum Chor

- Irgendwann 2002 fand das erste Treffen in Beckum in den ehemaligen Räumen der Musikschule statt. Stefan hatte optimistisch ca. 20 Stühle gestellt.
Diese waren schnell besetzt, da sich ca. 60 Personen zur ersten Probe einfanden. Der Raum platzte somit aus allen Nähten.
- Die nächsten Chorproben fanden dann über mehrere Jahre in der Gaststätte „3 Kronen Topp“ statt. Hier verweilte man manches Mal nach dem Singen noch bis in die frühen Morgenstunden.
Der Standort Beckum war lange Zeit der am stärksten frequentierteste Probenort neben Ahlen und Oelde.
- Da die Gaststätte „3 Kronen Topp“ später ihren Betrieb einstellte, trafen wir uns nun mittwochs im Pfarrheim der evangelischen Kirchengemeinde.
Über viele Jahre gestalteten wir hier anstatt einer Raummiete verschiedene Gottesdienste mit. Vor allem das Singen während der Christmette wurde für viele Mitsänger zum festen Termin und kam zudem auch bei den Besuchern des Gottesdienstes sehr gut an.
- Unser erstes großes Konzert sangen wir in der Liebfrauenkirche, und zwar in dessen Altarraum. Begleitet wurden wir von unterschiedlichen Musikern mit ihren Instrumenten.
Besonders „Adiemus“ kam bei den Zuschauern sehr gut an. Hierfür standen wir zunächst mit dem Rücken zum Publikum. Die jeweiligen Stimmen drehten sich bei Ihrem Anfangston langsam um.
- Irgendwann kam auch die Idee zu Chorwochenenden auf. Diese gingen zunächst von Freitags bis Sonntags und führten nach Schmalleben, Coesfeld und schließlich nach Günne. Wenn ich mich recht erinnere, hatten die ersten Unterkünfte nur 4-Bettzimmer und Waschmöglichkeiten auf dem Flur.
In einem der Jahre, die wir uns in Günne trafen, hatten wir aufgrund der großen Teilnehmerzahl das ganze Haus für uns alleine.
Grundsätzlich waren die ersten Chorwochenenden durch sehr sehr viele Chorproben geprägt. Hierbei gab es immer wieder Personen, die ihre Stimme zu schonen, auch mal während der Probe ein Buch oder eine Zeitschrift lasen. Trotzdem fuhren alle heiser nach Hause und mussten ihre Stimme erst einmal schonen.
Das für längere Pausen während der Chorwochenenden kaum Zeit war, zeigt, dass wir in einem Jahr Sonne und Schnee zunächst nur von drinnen sehen konnten. Nach langem Drängen konnten wir ihn dann auch für 1-2 Stunden draußen genießen.
Abends traf man sich dann zwanglos nach der Probe, die bis 22.00 Uhr ging, irgendwo, um selber Musik zu machen, zu tanzen usw. Hierfür brachte z.B. Werner Silberberg für alle Liederzettel mit, begleitete uns am Klavier oder mit der Gitarre, sodass auch weitere Sänger das ein oder andere Instrument mitbrachten.

Mein Fazit:
Eine tolle Zeit, die hoffentlich noch
lange Zeit weitergeht.

Ulla Schüller

2007 hatte der Schoenefeldt Chor die Standorte in Ahlen, Beekum, Bockum Hövel und Oelde.

Zu der Zeit wurden noch Chorsprecher in jedem Probenort gewählt.

Es gab auch für jede Stimme einen Sprecher.

Die hatten die Aufgabe neue Mitglieder zu begrüßen und zu begleiten.

Wir sollten in der ersten Reihe stehen und mit ihnen singen.

Das war im Gemeindehaus der Christuskirche. Nach dem Chor in Beekum war immer treffen in der Gastwirtschaft Klerwe.

Ingrid Jathe hat mit Begeisterung die Chronik des Chores bis zu ihrem Tod geführt.

Außerdem die blauen Schals genäht. Da wir zu der Zeit schwarz und königsblau getragen haben.

Sie ist leider viel zu früh gestorben.

Hier sind nur einige Konzerte die mir so spontan einfallen.

In der Stadtbücherei in Ahlen

Komm nach Ahlen

Bundesgartenschau Rietberg

Berufskolleg Beekum

Benefizkonzert im Autohaus Beekum

"Singen Christmas" in Oelde

10 jähriges Jubiläum in der Stadthalle Ahlen

Das größte Highlight war für mich der Sing day of Song. Er fand an einem Tag im gesamten Ruhrgebiet statt. Wir haben erst vor der Kirche in Hamm und dann vor dem Cinema in Hamm gesungen.

Anschließend sind wir mit dem Bus ab Hamm auf Schalke gefahren.

Dort sollte das Abschlusskonzert mit Herbert Grönemeyer stattfinden.

Es war gigantisch, das ganze Stadion voller Sänger, eine große Leinwand.

Wir haben das Lied von Herbert Grönemeyer "Komm zur Ruhr" gesungen.

Es wurden auch Busse eingesetzt die Gäste brachten (z.B. aus Bockum) die nicht im Chor waren.

Herr Grönemeyer ist aber nicht gekommen. Vor Jahren haben wir nach jedem Konzert noch Party gefeiert.

2009 war ich das erste Mal in Gienne, da haben wir noch im Restaurant gesungen.

2 Jahre haben wir unser Chor Freizeit in Coesfeld verbracht.

Ich habe noch einen Spruch von mir

Die schönste Kurve ist dein Lächeln

In Bockum Hövel haben wir jedes Jahr ein Adventskonzert in der Kirche gehabt. Die Pfarrerin war Mitglied im Chor.

Meine Zeit im Chor





Gedanken über einen Chor der in diesem Jahre sein 20 jähriges Jubiläum feiert. Ich kann erst ab 2005 mitreden aber immerhin sind es fast 14 Jahre. Es gibt soviel zu berichten und ich weiss eigentlich garnicht wo ich anfangen soll. Aufregend für mich war daß ich gleich ins kalte Wasser das soll heißen von Anfang an die Auftritte mitmachte. Mein erstes Konzert war Heiligabend die Christmette 2005 in Beckum und das zweite Konzert war der Neujahrsempfang der Stadt Hamm 2006 in Bockum Hövel. Damals hatten wir eine große starke Männertruppe und ich fühlte mich von Anfang wohl. Wie viel Konzerte ich mit gesungen habe kann ich nach fast 14 Jahren nicht mehr genau sagen aber es war immer aufregend.

Traurige Ereignisse waren drei Todesfälle unserer lieben Mitsängern bzw. Sängerinnen. Sehr traurig war der Todesfall von Ingrid Juelte... Sie hat für uns die blauen Schals genäht. Sie hatte alle Schals die zur

Schlüsselübergabe des Bahnhofs durch den
 Bürgermeister noch fehlten fertig und hatte
 sich darauf gefreut dabei zu sein. Drei Tage
 vorher verstarb Ingrid. Wir werden sie nie ver-
 gessen und sie wird immer einen Platz in unse-
 rer Mitte haben. Beeindruckend wenn auch
 traurig war daß Malcolm Holmes welcher da-
 mals bei uns sang, auf der Trauerfeier für
 Ingrid „Tears in Heaven“ gesungen hat.
 Dann waren noch Michael Schulte aus
 Ahlen und Ingrid Montag aus Bockum-
 Hövel verstorben... beide noch sehr jung... sehr
 traurig. Auch sie werden immer zum Chor ge-
 hören.



Das Bild zeigt Ingrid und Stefan beim ge-
 meinsamen Konzert.

Ein schönes Konzert hatten wir am 1.5.2007 in Nietberg zur Eröffnung der Landesgartenschau. Dann natürlich das Jubiläumskonzert 10 Jahre 19.05.2009 in der Stadthalle Ahlen und die Halle war voll bis auf den letzten Platz. Wir waren fast 200 Sänger bzw. Sängerinnen auf der Bühne und mussten drei Zugaben geben. Es gab noch so viele schöne bemerkenswerte Konzerte dazu gehörte auch der 5. Juni 2010. Beim "Day of Song" einem der Großprojekte der Kulturhauptstadt Ruhr 2010 sangen zeitgleich in vielen der 53 Ruhrgebietskommunen gleichhöre. Zunächst ... Glück auf, Glück auf und dann Herbert Grönemeyers Ruhrgebiets hymne "Komm zur Ruhr. Wie der Schönefelder Chorsänger in Hamm mit insgesamt 500 Sänger bzw. Sängerinnen bei brütender Hitze und praller Sonne an der Pauluskirche ... Marktplatz. Danach hatten wir noch ein kleines Konzert im Schatten auf den Treppen des Linemaxx (Kino). Der Höhepunkt des Tages war jedoch das Abschlusskonzert ebenfalls zusammen mit über 6000 Sänger bzw. Sängerinnen in der Schalke Arena. Dies war ein sehr schönes Erlebnis. Eine Begebenheit möchte ich noch erzählen. Es war der 31.12.2011 also Silvester, als bei mir am Nachmittag das Telefon ging. Es war Steferz. Er fragte mich ob ich

abends etwas vorhätte. Der Grund war daßer
 den Beckumer Bahnhof kaufen will und wir uns
 um 23³⁰ Uhr dort treffen würden. Ich guckte
 ungläubig sagte zu und so wurde der Bahnhof
 um 24 Uhr ... Jahreswechsel auf den Namen
 Schönefeld ... Kulturbahnhof mit einer Flasche
 Sekt die nicht zerplatzen wollte getauft ... der
 Nagel für den Binsfelden sitzt noch in der Wand.
 Danach haben wir bei Stefan gefeiert.

Am 04.02.2012 kommt der Bürgermeister mit
 Luk zur Schlüsselübergabe ... zu sehen in der
 WDR. Lokalzeit.

Die Jahre 2013 - 2014 verliefen eher ruhiger.
 Es kam zu vielen Austritten ... andere Chöre
 entstanden ... Unzufriedenheit. Alle Gründe
 kann man nicht nachvollziehen. Stefan wurde
 krank und mußte pausieren, so daß Sabrina
 das Amt des Chorleiters übernahm. Sie hatte es
 so gut gemacht ... wurde sie doch eigentlich
 ins kalte Wasser geworfen und keine Erfahrung
 hatte. „Großer Respekt“.

Leider zerbröckelte auch der Ahlener Chor teil
 so daß ich der einzige Mann in Ahlen war.

Auch im ganzen Chor fehlten die Männer.
 In Ahlen wurden dann die Proben eingestellt.
 aber es gab ja noch Beckum und Velele.

Dann geschah ein Wunder. Es entstand der
 Chor teil in Beelen der mittlerweile ein fester

Bestandteil des Chores ist. Die Gründungsschirgentin Anja Hülzkötter war auch unerfahren. Sie entwickelte sich so gut wie der Chor und alle waren so durig als sie aufhörte. In Ahlen wuchs dann wieder das Interesse am Chor. Mit dem Projekt Lions King 02.05.17 ging es auch in Ahlen weiter und seit Frozza... Eiskönigin haben wir auch in Ahlen wieder eine wunderbare Gruppe.

Zu den Chorwehenenden muß ich sagen, sie sind immer schön wenn auch ein wenig anstrengend. Wir proben viel und auch besonders die Atemtechnik. Wir probieren auch viel neues aus. Ein Schwachpunkt ist die Choreo zumindest beim. Seit 2007 mit einer Ausnahme bin ich dabei. Die Mühe des Tages ist abends beim selbstgestalteten Programm vergessen und dies fördert auch den Zusammenhalt. Es gibt immer Spaß, neue lernen sich kennen. Außer Günni war ich 2x in Coesfeld. Da Stefan und Sabrina das abwechselnd gestalten ist es auch für beide einfacher so eine große Gruppe bei Laune zu halten. Dann gab es einen Anlass zur Freude.. Der Stefan Junior kam auf die Welt und ist vielleicht einmal eine Verstärkung für den Chor.

Das größte Highlight war die Teilnahme am Vorentscheid zum „Besten Chor des Westens“. Wir waren 10 Chöre ... jeder hat für den anderen applaudiert als man von der Bühne kam. Ich hatte einige nette Gespräche. Wir waren fast wie eine große Chorfamilie. Daß es für uns nicht gereicht hat war eigentlich nicht mehr so wichtig. Es war aufregend und interessant das mal mit gemacht zu haben. Vielleicht bewerben wir uns noch einmal und wer weiß vielleicht haben wir dann mehr Glück !!!



Zum Schluß möchte ich sagen daß noch so viel über diesen Chor zu schreiben wäre und ich mich freue und froh bin dabei zu sein. Ich wünsche diesem wunderbaren Chor für die Zukunft viel Erfolg und Glück. Macht weiter so Stefan und Sabrina!

Manfred Mantoufel!



Merry X Mas
schoene geldt. de
chor

Merry X Mas
schoene geldt. de
chor

Merry X Mas
schoene geldt. de
chor

Merry X Mas
schoene geldt. de
chor

And a Happy
New Year!

Die schönsten
Geschenke kann man
nicht in Geschenkpapier
einpacken.

Liebe,
Gesundheit,
gute Freunde,
eine tolle Familie
und Glücklichein!!
All das wünsche ich Dir von
ganzem Herzen zu
Weihnachten!

Kerstin
Juni
Sabina

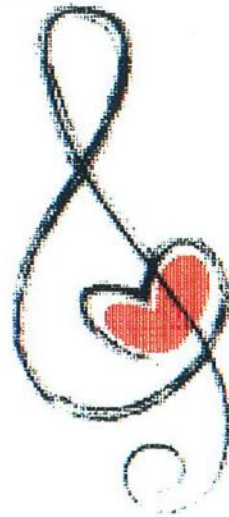
D



A



N



K



E





Weltbeste
Chor-
Leitung



R
A
K
E
T
E